

RS OGH 2006/3/8 7Ob258/05z, 6Ob124/10v, 4Ob117/12b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.03.2006

Norm

WTBO §33 Abs2 litc

WTBG §3 Abs2 Z5

ABGB §1311 IIa

Rechtssatz

§ 3 Abs 2 Z 5 WTBG (vormals § 33 Abs 2 lit c WTBO) ist eine Schutznorm im Sinn des§ 1311 ABGB. Sie dient auch dem Schutz der Parteien davor, dass sie nicht von Personen beraten werden, die im Hinblick auf ihre Ausbildung nicht dazu berufen sind.

Die Verfassung eines gesamten Vertragswerkes (hier: Gesellschaftsvertrag betreffend eine OEG), das auch allgemeine rechtliche Regelungen enthält, gehört nicht zur Beratung im Sinn des § 3 Abs 2 Z 5 WTBG.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 258/05z

Entscheidungstext OGH 08.03.2006 7 Ob 258/05z

- 6 Ob 124/10v

Entscheidungstext OGH 01.09.2010 6 Ob 124/10v

Vgl; nur: § 3 Abs 2 Z 5 WTBG (vormals § 33 Abs 2 lit c WTBO) ist eine Schutznorm im Sinn des§ 1311 ABGB. (T1);

Beisatz: Die Beratung über Unternehmensweitergaben und deren mietrechtlichen Folgen gehören zum Kernbereich des Berufsbildes eines Wirtschaftstreuhänders. (T2)

- 4 Ob 117/12b

Entscheidungstext OGH 10.07.2012 4 Ob 117/12b

Vgl auch; Beisatz: Ein unmittelbarer Zusammenhang mit der wirtschaftstreuhänderischen Tätigkeit besteht dann, wenn diese Aufgaben ohne die Rechtsberatung nicht sachgemäß erledigt werden können. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120611

Im RIS seit

07.04.2006

Zuletzt aktualisiert am

20.08.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at